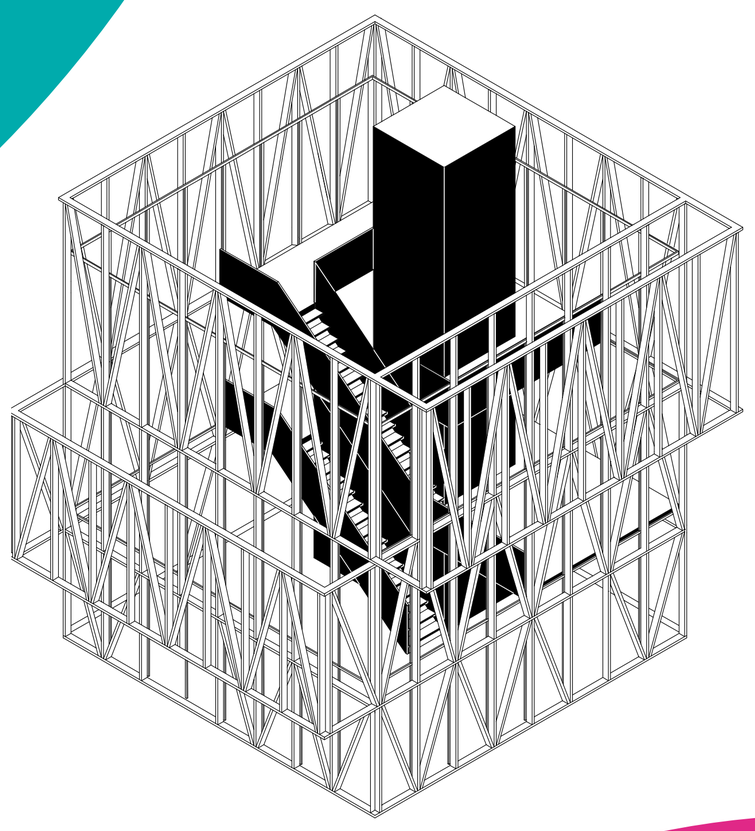
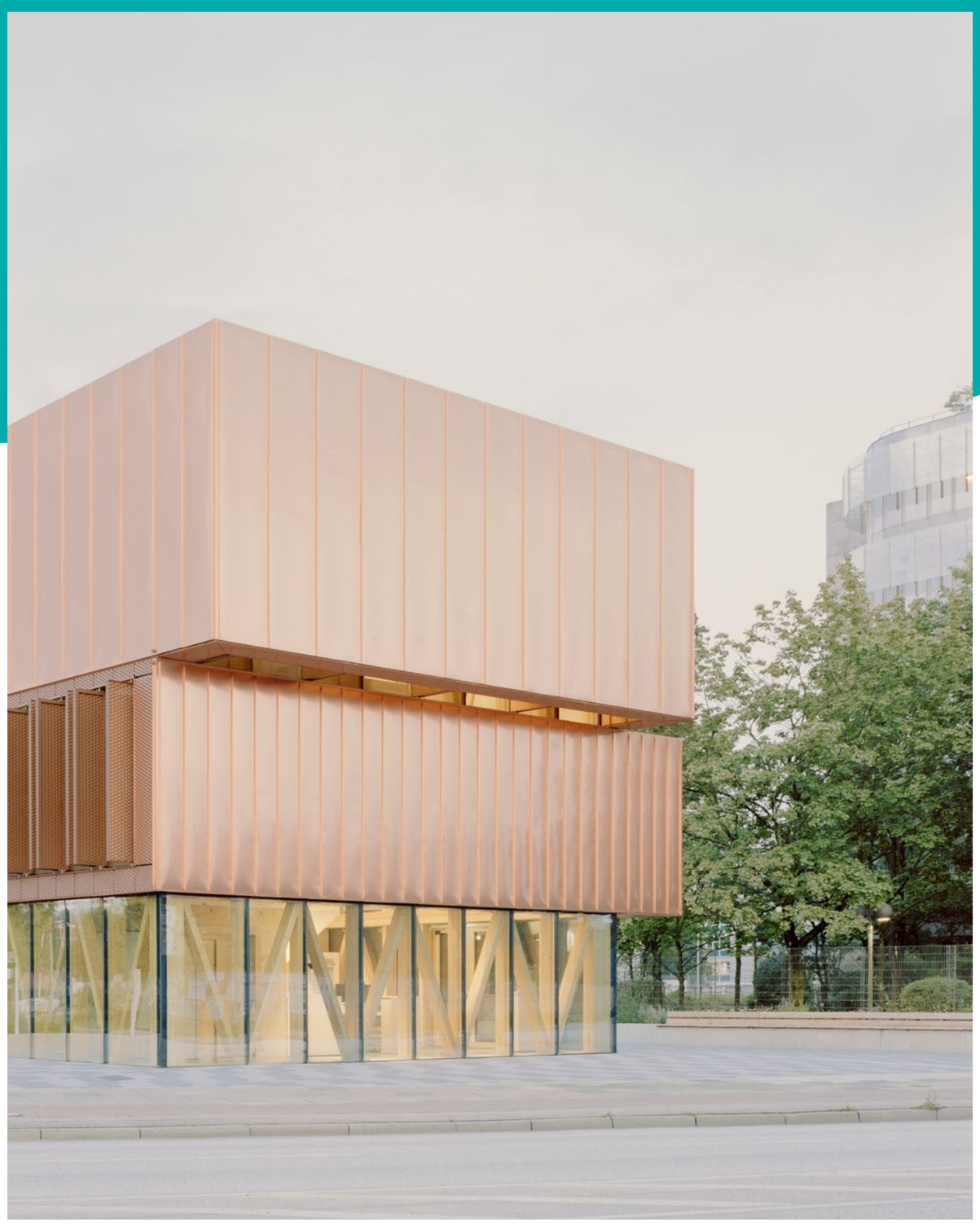
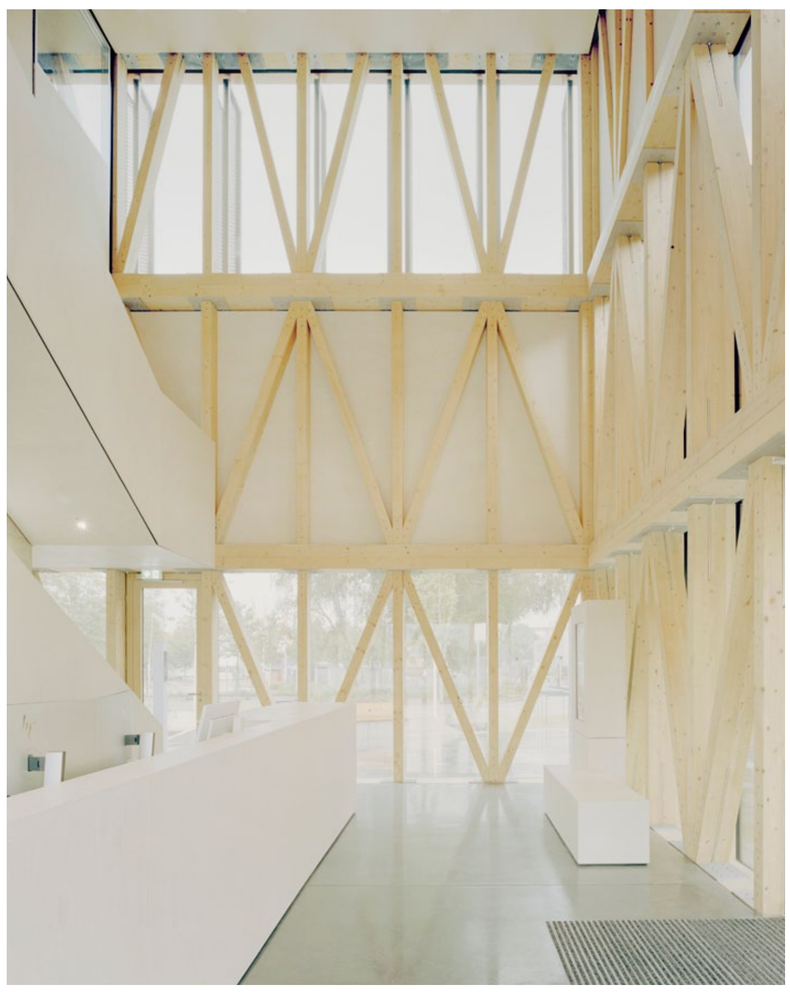
EMPFANGSPAVILLON











© Fotos: Bryn Donkersloot

Der neue Empfangspavillon der Hamburger Energienetze bildet einen weithin sichtbaren Auftakt zum Betriebshof an der Bramfelder Chaussee. Der dreigeschossige Baukörper bündelt Empfang, Ausstellung, Besprechung und Aufenthaltsbereiche in einer klaren, skulpturalen Architektur. Durch die gestaffelte Anordnung der Kuben verändert sich die Wahrnehmung des Gebäudes je nach Blickwinkel und schafft zugleich eine einladende Geste zum Campus.

Die offene Erdgeschosszone verbindet Innen- und Außenraum und stärkt den neuen Eingangsplatz als Treffpunkt und Kommunikationsort. Die Konstruktion aus sichtbarem, schadstoffarmem Holzfachwerk prägt die Räume und rückt einen nachwachsenden Baustoff in den Mittelpunkt. Ergänzt durch eine markante Kupferfassade entsteht ein langlebiges, identitätsstiftendes Gebäude, das den Innovationscampus der Hamburger Energienetze im Stadtraum sichtbar macht.

Busch & Takasaki Architekten, Berlin (Entwurf)
gm013 Landschaftsarchitekten, Berlin
gmp · Architekten von Gerkan, Marg und Partner

Hamburger Energienetze GmbH
Bramfelder Chaussee 130, Hamburg
Fertigstellung 2025

BUSCH TAKASAKI

gmp